

Innenstadt: „Männersache“ eröffnet Outlet in der Fußgängerzone

Mitinhhaber Ulrich Ginsburg will gegen den Leerstand in der Peiner City ankämpfen

VON NINA SCHACHT

Peine. Ärmel hochrempeln gegen den Leerstand: In der Peiner Innenstadt hat ein neues Geschäft geöffnet. Ulrich Ginsburg und Carsten Senge, Inhaber des Herrenmodegeschäfts „Männersache“ am historischen Marktplatz, haben kurzerhand ein Outlet auf die Beine gestellt. An der Breiten Straße bieten sie seit Freitag reduzierte Herrenbekleidung an. „Jedes neue Geschäft tut Peine gut“, sagt Ginsburg. Den neuen Outlet haben sie in nur sechs Wochen eingerichtet.

Krawatten, Hemden, Pullover und Jacken – im neuen Outlet sind die Kleidungsstücke 50 Prozent günstiger als im Modegeschäft am Markt. „Das ist alles aktuelle Ware“, sagt Ginsburg, aber eben Einzelteile. Und so hängen im Outlet viele unterschiedliche Muster und Farben nebeneinander. „Die Kunden sind glücklich, wenn sie ein Schnäppchen machen können“, sagt Ginsburg. Und auf die Beratung müssten sie im Outlet auch nicht verzichten. Die übernehmen Verkäufer Wilfried Scholz und Azubi Linus Ginsburg. „Der Start war richtig gut“, berichtet der Verkäufer. Kein Wunder, denn „die Lage des Geschäfts sei hervorragend“.

Das neue Geschäft in der Breiten Straße soll, so Ulrich Ginsburg, mehr Bewegung in die Innenstadt bringen. „Peine ist nicht attraktiv“, sagt er und betont den Handlungsbedarf. Die



Neues Geschäft: Azubi Linus Ginsburg (l.) und Verkäufer Wilfried Scholz zeigen das Sortiment im Outlet.

FOTO: RALF BÜCHLER

Stadt könne Rahmenbedingungen für eine attraktive City schaffen – doch aktiv werden müssten auch letztlich die Einzelhändler selbst. Doch was würde die Stadt beleben? „Eine Vision für die Stadt und mehr gastronomische Angebote“, ist sich Ginsburg sicher. Und: ein Wochenmarkt auf dem Marktplatz. Mitte des Jahres soll das Edeka-Center im Lindenquartier eröffnen. Wird das mehr Bewegung in die Innenstadt bringen? „Ich hoffe es“, sagt Ginsburg.

Gute Chancen für den Einzelhandel sieht Ginsburg im „Erlebnishopping“. Der Grund: Der Online-Handel ist laut dem Branchenverband bevh rückläufig. Er ging von 14,3 Prozent im Jahr 2021 auf 11,8 Prozent im Jahr 2022 zurück. Im Nicht-Lebensmittelhandel sank der E-Commerce-Anteil von rund 20 Prozent auf 15,4 Prozent. Besonders stark waren die Einbußen beim Onlinehandel mit Schuhen mit einem Minus von 16,6 Prozent und bei Bekleidung mit einem Minus von 12,8 Prozent.

„Kunden möchten die Waren anfassen und nicht nur auf dem Bildschirm sehen“, sagt Ginsburg – doch dafür müssten Kunden erstmal in der Stadt verweilen, und dafür wiederum müsste eine attraktive Innenstadt geboten werden.

Die Verwaltung möchte die Stadt mit einer Änderung des Einzelhandelskonzept fit für die Zukunft machen. 2009 wurde dieses zuletzt angepasst. Das Konzept betrifft die Innenstadt und umliegende Bereiche. Die Pläne dazu stellte die Stadtverwaltung und das Planungsbüro „Stadt + Handel“ in einer Vorstellungsrunde vor. Björn Wickenfeld von „Stadt + und Handel“ betonte, dass Peine als Mittelzentrum einen schweren Stand habe, denn Erlebniseinkauf finde oft in Oberzentren wie Braunschweig und Hannover statt, der Versorgungseinkauf in Supermärkten und Discountern hingegen sei auch in kleinen Kommunen möglich. Dennoch seien die Supermärkte auch in Innenstädten wichtig,

um ein Publikum anzulocken – daher sei es erfreulich, dass im Lindenquartier nun ein E-Center entsteht, sagte Wickenfeld. Bei der Aufstellung des neuen Einzelhandelskonzepts sollen Bürgerinnen und Bürger sowie Kaufleute aktiv beteiligt werden. Hierzu sollen im Februar Befragungen laufen.

Derweil wagen in der Peiner Innenstadt zwei weitere Geschäfte einen Neustart: „Madame Le“ heißt das neue Restaurant an der Breiten Straße, serviert werden dort Sushi und panasiatische Spezialitäten. Noch im Februar ist die Eröffnung geplant. Besonders Jugendliche dürften sich auf die Neueröffnung freuen. Laut einer Umfrage von Peine Marketing hätten zahlreiche junge Teilnehmer einen Sushi-Laden favorisiert.

Und auch an der Bahnhofstraße tut sich was: Anfang März zieht ein Elektro-Outlet in die Räume des ehemaligen Asia-Lands ein. Das Sortiment umfasst Kleinelektronik wie Toaster, Kaffeemaschinen oder

Smartphones bis zu Großgeräten wie Waschmaschinen und Gefrierschränke. Die Geräte stammen aus Retouren und haben Schönheitsfehler – seien aber in ihrer Funktion nicht beeinträchtigt, erklärt Sezer Kurtulus, der bereits in Lehrte ein solches Geschäft betreibt.

Der Damenausstatter Gerry Weber hingegen ändert sein Geschäftsmodell. Das Geschäft an der Breiten Straße wird ab sofort ein „Seasonal Outlet Store“. Das bedeutet, die Bekleidungsangebote sind dort zeitlich begrenzt. Bislang bieten fünf Stores in Deutschland dieses Konzept an, das zunächst zeitlich auf mehrere Monate begrenzt sei, wie eine Unternehmenssprecherin mitteilte. Unüblich sei das nicht, heißt es von der Unternehmenskommunikation, Läden würden immer wieder auf den Prüfstand gesetzt.

Outlet-Stores in Peine – ist das ein neuer Trend? „Outlets gibt es ja schon lange, beispielsweise in Wolfsburg“, sagt Ginsburg, „aber in Peine, ja hier schon.“

Gewinnspiel: Tickets für Ü30-Fete

Peine. Miteinander plaudern, tanzen, Spaß haben: Prickelnde Partystimmung bis in die frühen Morgenstunden bietet die Ü30-Fete am Samstag, 18. Februar, 21 Uhr, im Bürger-Jäger-Heim, Beethovenstraße 6 in Peine. Karten gibt es an der Abendkasse. Kube Events organisiert die Veranstaltung und verlost 5 x 2 Freikarten: Einfach eine E-Mail mit Kontaktdaten und dem Stichwort „Ü30 Peine“ bis zum Donnerstag, 16. Februar, an mail@kubevents.de schicken und Tickets ergattern. Die Ü30-Party steht erneut unter dem bewährten Motto „Die besten Hits – keine Kids“. Ein DJ präsentiert die besten Chartbreaker von heute sowie auch die größten Hits aus den vergangenen Jahrzehnten.

Glückauf Apotheke
auf Telgte
Inh.: Susanne Webersinn

Hannoversche Heerstr. 53
Tel. (05171) 21100
Mo - So von 8-20 Uhr

36402501_002422

+ NOTDIENSTE AM WOCHENENDE+

Alle Angaben ohne Gewähr.

APOTHEKEN

PEINE Stern-Apotheke im Ärztezentrums Tel. (05171) 7699300, Duttonstedter Str. 15: So. 9-9 Uhr
Südstadt Apotheke Tel. (05171) 505600, Märklinstr. 2: Sa. 9-9 Uhr

ÄRZTE

PEINE Bereitschaftspraxis im

Klinikum Tel. 116117, Virchowstr. 8h: Sa., So. 8 Uhr

LEHRTE Kassenärztliche Notfallpraxis im Klinikum Tel. 116117, Manskestr. 22: Sa., So. 10-14, 17-20 Uhr

KINDERÄRZTE

BRAUNSCHWEIG Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst im Klinikum Tel. 116117, Salzdah-

lumer Str. 90: Sa., So. 10-20 Uhr

ZAHNÄRZTE

PEINE Notdienst Tel. (05176) 923399: Sa., So.

TIERÄRZTE

PEINE Dr. Steffen Ramme Tel. (05171) 4579940, Werderstr. 14: Sa., So.